

Juni 2010



Pfarrbrief der Pfarreiengemeinschaft Neuwied

Kreuz und quer

St. Bonifatius | St. Matthias | St. Michael | St. Peter & Paul

Kirche auf dem Berg



175 Jahre Pfarrkirche
St. Peter und Paul
in Irlich



König Fußball

Für manche ist Fußball die schönste Nebensache der Welt – und das ist auch okay so. König Fußball eben. Nur das Gerede vom Fußballgott ist Blödsinn: Den gibt es nicht; sonst müsste es ja auch einen Handballgott geben, einen Gott fürs Schwimmen, einen fürs Radfahren – für jede Sportart einen Spezialgott sozusagen. Es gibt aber nur einen Gott, der die Menschen geschaffen hat mit ihrer Freude am Spielen und an der Bewegung, der das Gras geschaffen hat, das auf den Fußballplätzen wächst, und der die Menschen geschaffen, die miteinander spielen – auch die aus der anderen Mannschaft.



Aus dem Inhalt:

Monatsthema	S. 3
Kirchenjahr	S. 4
Pfarreiengemeinschaft	S. 5—14
Mehrgenerationenhaus	S. 15
St. Bonifatius	S. 16
St. Matthias	S. 17—20
St. Michael	S. 21
St. Peter u. Paul	S. 22-23
Gottesdienste / Chöre	S. 24
Kasualien	S. 25
Gottesdienstordnung	S. 26-29
Humor—Impressum	S. 30
Wir sind für Sie da	S. 31

Teamgeist: Einheit in der Vielfalt

von Andreas Bühler, Pastoralreferent

Haben Sie schon mal versucht, alleine im Chor zu singen, ein Haus zu bauen, Fußball zu spielen? Sie würden schnell feststellen, dass das weder Spaß macht, noch Erfolg versprechend ist.

Die Fußball-Weltmeisterschaft ist zum Greifen nah. Fanartikel werden derzeit überall angeboten und das Fußballfieber steigt. „Public viewing“, Fähnchen schwenken und gemeinsam feiern - wenn es dann hoffentlich auch was zu feiern gibt. Das Gemeinschaftsgefühl jedenfalls ist dabei ganz wichtig.

Haben Sie schon mal versucht, alleine „Gemeinde zu sein“? Sie werden schnell feststellen, dass das nicht geht. Gott hat uns als Gemeinschaftswesen gemacht. Sein allererster Gedanke war, uns zu erschaffen, um ihm ein Gegenüber zu sein; um Gemeinschaft mit ihm zu haben. Er hat uns als Menschen geschaffen, die auf Gemeinschaft angelegt sind und nur in Gemeinschaft mit ihm komplett sind. Allein gehst du –buchstäblich- ein. Weil Leben nicht allein geht, kannst du auch deinen Glauben nicht allein leben. Paulus beschreibt das so: „Der menschliche Körper hat viele Glieder und Organe, doch nur gemeinsam machen die vielen Teile den ganzen Körper aus.“ (...) „So bildet ihr gemeinsam den Leib Christi und jeder Einzelne gehört als ein Teil dazu.“ (1.Kor. 12)

Gott hat einen jeden mit besonderen Fähigkeiten und Gaben ausgestattet, damit wir unseren Beitrag zum großen Ganzen beitragen können und alle zum Ziel kommen. Erst im Zusammenspiel der Vielen wird Kirche richtig lebendig. Gott nimmt uns hinein in seine Familie, in seinen Leib und gibt uns Anteil an seiner Kraft und seiner Liebe.

Wenn wir also in den nächsten Wochen zusammen mit anderen draußen oder drinnen vor dem Fernseher oder der Leinwand sitzen, dann lasst auch von unserer Freude und Lebendigkeit als Christen etwas spürbar werden. So ähnlich vielleicht, wie die jungen und älteren evangelischen und katholischen Christen, die zusammen in München beim 2. Ökumenischen Kirchentag waren und gemeinsam erfahren haben: Wenn jede/r sich mit ihren/seinen Begabungen einbringt, wird „Einheit in der Vielfalt“ zum Markenzeichen der Kirche von morgen.



Nach dem Dreifaltigkeitssonntag wird es im Kirchenjahr ruhiger. Das ist auch daran zu erkennen, dass es bis Weihnachten keinen bundesweiten kirchlichen Feiertag mehr gibt. Das heißt aber nicht, dass es nichts zu feiern gäbe. An den ersten beiden Feiertagen im Juni wird ein Blick zurück geworfen. Das **Fronleichnam**fest – am Donnerstag nach Dreifaltigkeit, 60 Tage nach Ostern oder auf den Tag genau zwei Monate nach dem Karsamstag – feiert die leibliche Gegenwart Christi in der Eucharistie. Es wird immer an einem Donnerstag gefeiert, um an den Gründonnerstag zu erinnern. In der Stille der Karwoche, am Abend vor dem Leiden und Sterben Christi, kann die Eucharistie nicht prunkvoll gefeiert werden, dies wird jetzt an Fronleichnam nachgeholt.

Der Name des Festes leitet sich vom mittelhochdeutschen „vrone lichnam“ (= Herren Leib) ab, im Englischen wird der Mittelpunkt des Festes deutlicher, es heißt „Corpus Christi“. An Fronleichnam – gesetzlicher Feiertag in Bayern, Baden-Württemberg, NRW, dem Saarland, Hessen, Rheinland-Pfalz und Teilen Sachsens und Thüringens sowie in Österreich und Liechtenstein – gehen Christen mit ihrem Herrn im Altarsakrament „auf die Straße“ – die Prozession symbolisiert das wandernde Gottesvolk, in deren Mitte Christus ist. Das Fronleichnamfest und die dazugehörige Prozession gehören seit der zweiten Hälfte des 13. Jahrhunderts zum festen Bestandteil des Kirchenjahres.

Das **Herz-Jesu-Fest** – am Freitag in der Woche nach Fronleichnam, jeder erste Freitag im Monat ist Herz-Jesu-Freitag – erinnert an das durchbohrte Herz Jesu bei seinem Kreuzestod. Im Johannes-evangelium heißt es: „Als sie (die Soldaten) aber



zu Jesus kamen und sahen, dass er schon tot war, zerschlugen sie ihm die Beine nicht, sondern einer der Soldaten stieß mit der Lanze in seine Seite, und sogleich floss Blut und Wasser heraus.“ (Johannes 19, 33) Das Wasser symbolisiert die Taufe, das Blut die Eucharistie – beide Sakramente beschreiben das Wesen der Kirche.

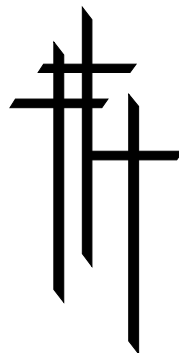
Der 24. Juni wirft mit der **Geburt Johannes des Täufers** den Blick nach vorn – auf Weihnachten. Sechs Monate vor Jesus wird Johannes geboren, der Wegbereiter des Herrn, eine der großen adventlichen Gestalten der Kirche. Ab der Geburt des Täufers werden die Tage wieder kürzer bis mit Jesus das Licht der Welt geboren wird. Am Ende des Monats feiert die Kirche die Apostelfürsten **Petrus und Paulus**. Der 29. Juni erinnert an den Märtyrertod der beiden; das Fest ist seit 354 überliefert.

Michael Tillmann

Nachrufe auf die verstorbenen Pfarrer Rudolf Schmitt und Dr. Jakob Moskopp

Gleich zwei ehemalige Pfarrer aus unserer Pfarreiengemeinschaft sind in einer Woche verstorben:

Am 19. 4. 2010 starb der ehemalige Pfarrer der einstigen Pfarrei Liebfrauen, Rudolf Schmitt im Alter von 68 Jahren nach kurzer schwerer Krankheit. Am 26. 4. wurde er in seiner Heimat Koblenz beerdigt. Pfr. Schmitt war von 1987 bis 2001 Pfarrer in Neuwied. Danach wechselte er auf die Grafschaft. „Wir verkündigen Christus als den Gekreuzigten“. Dieses Wort des Apostels Paulus hatte er sich bei seiner Priesterweihe 1968 als Primizspruch ausgesucht. Es gibt einen guten Einblick in sein priesterliches Selbstverständnis und Wirken. Die Pfarrei St. Matthias mit dem Pfarrbezirk Liebfrauen hat seiner bei einer Hl. Messe am 1.5. mit Dankbarkeit gedacht.

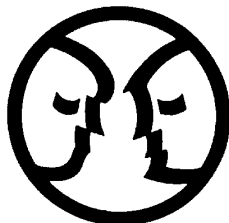


Am 23. 4. 2010 starb der ehemalige Pfarrer der Pfarrei St. Bonifatius, Pater Dr. Jakob Moskopp im Alter von 74 Jahren nach langer schwerer Krankheit. Am 27. 4. wurde er in Betzdorf auf dem Friedhof der Missionare von der Hl. Familie, denen er angehörte, beigesetzt. Pater Dr. Moskopp war von 1990 bis 1993 Pfarrer in St. Bonifatius. Nach dem Eintritt in den Ruhestand im Jahr 2009 wohnte er noch einmal kurz in der Pfarrei, übernahm bereitwillig Dienste, bis auch dies wegen der Krankheit nicht mehr möglich war. Auch die Pfarrei St. Bonifatius hat seiner bei einer Hl. Messe am 8.5. dankbar gedacht.

Gott, höre unser Gebet für die verstorbenen Pastöre. Sie haben in unseren Pfarreien das Evangelium Christi verkündet und uns das Brot des Lebens gereicht. Lohne ihren treuen Dienst und nimm sie auf in die Freude des Himmels. Amen.

Gesprächsabend in Neuwied: Folgen des Missbrauchs

Herzliche Einladung zu einem Gesprächsabend am 08.06.2010 um 19.30 Uhr im Friedrich-Spee-Haus. Thema des Abends soll sein: „Die verheerenden Folgen des Missbrauchs von Minderjährigen“



Wir werden uns mit der Frage beschäftigen: „Was muss die Kirche daraus lernen?“

Prof. Niederschlag, SAC (Vallendar) im Gespräch mit Prof. Freise (Köln/Neuwied).

Herzliche Einladung zu einem Thema, das uns alle beschäftigt.



Heilig-Rock-Wallfahrt vom 13. April bis 13. Mai 2012

500 Jahre nach der ersten Zeigung lädt der Bischof von Trier, Dr. Stephan Ackermann, zur Heilig-Rock-Wallfahrt 2012 ein: „Wir wollen uns durch die Tunika Christi für unseren Weg als Kirche im Bistum Trier inspirieren lassen.“

Anlass für die Wallfahrt ist ein historisches Datum: 1512 wurde die Tunika Christi auf Drängen Kaiser Maximilians I. aus dem Hochaltar des Domes entnommen. Dort war die Tunika Christi jahrhundertlang unsichtbar eingeschlossen gewesen. Als die Menschen vom Vorstoß des Kaisers hörten, erstritten sie sich sozusagen in einer „Bewegung von unten“ die erste Wallfahrt. Damit begann die Tradition der Heilig-Rock-Wallfahrten. Diese haben die Menschen immer wieder in Bewegung gebracht und ihnen Wegweisung für die Zukunft ermöglicht.

Das Leitwort der Wallfahrt ist dem Pilgergebet von 1959 entnommen und lautet: „... und führe zusammen, was getrennt ist.“

Bereits vor der eigentlichen Wallfahrtszeit sind wir eingeladen, persönlich und gemeinsam auf Jesus Christus zuzugehen und den Weg der Erlösung im eigenen Leben existentiell zu verorten und in ganz konkreten Lebensvollzügen einzuüben.

In diesem Sinne werden wir in den nächsten Monaten immer wieder um das Gelingen der Wallfahrt beten und das Pilgergebet sprechen: „Jesus Christus, Heiland und Erlöser, erbarme dich über uns und über die ganze Welt. Gedenke deiner Christenheit und führe zusammen was getrennt ist. Amen.“ Machen Sie mit! Seien Sie dabei!



Glaubensgespräche für Männer

Jeden ersten Montag im Monat treffen sich Männer zwischen 16 und 80 um 19.45 Uhr im Pfarrheim Liebfrauen, um über ihren Glauben ins Gespräch zu kommen. Begleitet wird der Kreis von Kaplan Christian Heinz.

Das nächste Glaubensgespräch findet statt am Montag, 07.06., 19.45 Uhr im Pfarrheim Liebfrauen.

Am Montag, 14.06., trifft sich der Kreis um 19.30 Uhr zu einem gemütlichen Grillabend im Pfarrhaus Heilig Kreuz. Interessierte sind herzlich willkommen

Ökumenisches Gebet

An jedem Freitagmorgen findet ein ökumenisches Kurzgebet für die Einheit im Glauben und für den Frieden in der Welt statt. Wo? Im Gemeindehaus der Marktkirche Neuwied von 10:00 bis 10:10 Uhr.



Ökumenisches Taizé- Gebet



Zum monatlichen ökumenischen Taizé- Gottesdienst in Heilig Kreuz laden wir herzlich am 27.06.2010, 18.00 Uhr ein. Kinder, Jugendliche, Erwachsene: alle sind herzlich willkommen.

Und auch wer den Gottesdienst mitgestalten möchte, kann das gerne tun. Informationen bei Pastoralreferent Andreas Bühler. Übrigens: Die Taizé-Gottesdienste finden regelmäßig an jedem 4. Sonntag im Monat statt.

„Damit ihr Hoffnung habt“ – Neuwieder Jugendliche auf dem Kirchentag

Ein Hoffnungszeichen für die Kirche von Neuwied sind die Jugendlichen, die begleitet von Pastoralreferentin Ute Marita Winter und Kaplan Christian Heinz am Ökumenischen Kirchentag „Damit ihr Hoffnung habt“ in München teilnahmen. Beeindruckend und Hoffnung erweckend war die ernsthafte, ehrliche und tiefe Auseinandersetzung der Jugendlichen mit dem Glauben. Untergebracht war die Gruppe in einem Klassenraum einer Realschule. Neben den vielen Kirchentagsangeboten kam die Erkundung der bayerischen Landeshauptstadt selbstverständlich nicht zu kurz.



„Wie war es auf dem Kirchentag in München?“



Neben einer starken Jugendgruppe waren auch noch viele andere Menschen aus unserer Pfarreiengemeinschaft beim ökumenischen Kirchentag in München. „Wie war es? Was bringst Du mit? Was bringen diese Tage für die Ökumene?“ Viel gestellte Fragen. Darum laden wir herzlich ein zu einem Nachtreffen am Donnerstag, 10. Juni um 19.00 Uhr im Pfarrheim St. Matthias. Eingeladen sind Teilnehmerinnen und Teilnehmer, junge und ältere, aber auch alle die mehr vom Kirchentag hören wollen.



Glaubensgesprächskreis für Frauen

Biblische Frauengestalten als Vorbild für Frauen von heute: Judit, die Kämpferin

Das nächste Treffen findet am 18. Juni um 10.30 Uhr im Matthiasstübchen statt. Dieses Mal lernen die Teilnehmerinnen die biblische Frauengestalt Judit kennen und setzen sich mit ihr auseinander. Dabei sind die Frauen eingeladen, in der Kämpferin Judit Eigenschaften von sich selbst zu entdecken und eigenen Erfahrungen auf die Spur zu kommen. Herzliche Einladung an alle interessierten Frauen. Nähere Informationen bei Gemeindefereferentin Petra Frey, Tel. 02631/73422

Besinnungstag der KFD Liebfrauen in Waldbreitbach

Am 19. Mai 2010 hatte die KFD Liebfrauen zum Einkehrtag nach Waldbreitbach eingeladen.

Unser Thema war: „Der mich atmen lässt, bist Du, lebendiger Gott.“

13 Frauen waren zusammengekommen, um in dem schönen Ambiente des Mühlsteinzimmers den Bibeltext zum Pfingstgeschehen zu hören. Es gab uns reichliche Anregungen zum Meditieren und Diskutieren. Unter Anleitung von Frau Frey suchten wir Landschaftsbilder aus, betrachteten die Farben und Formenvielfalt der Natur.



„Des Geistes Farbenspiel“ regte uns zum Ausmalen von Mandalas an. Das Ganze wurde durch passende Lieder aufgelockert, die Frau Frey mit ihrem Gitarrenspiel begleitete. Glück-lich und zufrieden, erfüllt von Gottes Geist, kehrten wir am späten Nachmittag nach Neuwied zurück.

Wir freuen uns auf den nächsten Besinnungstag unter der fachkundigen Leitung von Frau Frey.



Totgesagte leben lassen

Weil sie Jesus liebenswert sind,
die Abgeschriebenen, Totgesagten,
Übersehenen, Unterdrückten,
Abgeschobenen, Weggeworfenen,
sind sie ihm lebenswert.

Und uns?

Kraftvolle Gemeinschaft: kfd—Austauschtag



Am 29.4.2010 fand der dritte Austauschtag der kfd im Bistum Trier statt. Rund 100 Frauen des Großraum Koblenz, darunter auch Neuwieder Frauen, trafen sich in Vallendar um sich einen Tag auszutauschen und mit dem neuen Leitbild der kfd zu befassen.

Die kfd ist der größte Frauenverband und der größte katholische Verband Deutschlands mit

620.000 Mitgliedern in 5.700 Pfarrgruppen. Die kfd ist eine Gemeinschaft von Frauen in verschiedenen Lebenssituationen, die sich gegenseitig unterstützen. Die Interessen von Frauen vertritt die kfd zielgerichtet in Kirche, Politik und Gesellschaft. Wichtig ist auch der Kontakt mit Frauen anderer Kulturen und Konfessionen. Das Leitbild verdeutlicht wer die kfd ist und was sie erreichen will.

Nach außen ist die kfd – eine kraftvolle Gemeinschaft, eine starke Partnerin in Kirche und Gesellschaft. Frauen von kfd sitzen in politischen Ausschüssen und finden Gehör zu Frauenthemen: Erziehungszeiten, Frauen und Beruf, zur Grundrente für alle.

Wir fördern das Miteinander der Generationen und stärken Frauen in ihren jeweiligen Lebenssituationen. Die kfd hat verschiedene Projekte im In- und Ausland mit denen Sie junge Mütter oder Frauen im 4. Lebensalter unterstützt.

Wir machen die bewegende Kraft des Glaubens erlebbar und setzen uns für die gerechte Teilhabe von Frauen in der Kirche ein. Was wäre die Kirche ohne die Frauen?

Dieses Thema brachte Gabriele Backendorf kabarettistisch dar. Die Frauen erlebten speed-dating, tauschten sich in Arbeitsgruppen und im Plenum aus, sangen und tanzten gemeinsam, bevor ein Wortgottesdienst diesen schönen Tag beschloss.

Ruth Solbach

Gut gelaunte Wanderung der Pfarreiengemeinschaft

Am 16. Mai starteten 22 gut gelaunte Wanderer aus Niederbieber, Irlich, Feldkirchen und Liebfrauen zu der diesjährigen Pfarrwanderung. Mit Pkw's fuhren wir nach Vallendar. Von dort aus führte ein bequemer Weg zur Bember-Mühle, wo wir zum Mittagessen einkehrten. Nachdem wir noch eine kleine Wanderung zum Limes -alles bei Sonnenschein- hinter uns hatten, traten wir den Rückweg an. Im Pfarrsaal Liebfrauen wurden bei Kaffee und Kuchen Erlebnisse ausgetauscht und alle fanden, es war ein gelungener Tag.

Lotte Baltes





Aus der wahren Quelle trinken!

Unter diesem Leitwort steht die Internationale Messdienerinnen- und Messdienerwallfahrt in der ersten Augustwoche in Rom. 49 Ministrantinnen und Ministranten aus unserer Pfarreiengemeinschaft nehmen teil, insgesamt werden es 1950 aus dem Bistum sein.

Schon lange bereiten sich die Teilnehmenden mit dem Kaplan auf diese Wallfahrt vor, was in der ersten Phase hauptsächlich bedeutete, Spenden einzusammeln. Nun wollen wir in der Pfarreiengemeinschaft gemeinsam Eucharistie feiern im Zugehen auf die Wallfahrt. Der Festtag des Täufers Johannes ist dafür geeignet. Er wies hin auf Christus die wahre Quelle des Lebens und er verweist noch heute mit seinem Namen auf die Taufe, die Quelle unseres Christseins.

Wir laden herzlich ein für Donnerstag, 24. Juni, 17.00 Uhr in die Matthiaskirche, alle Messdienerinnen und Messdiener der Pfarreiengemeinschaft, vor allem natürlich die, die nach Rom fahren, aber auch die, die nicht mitfahren. Wir laden Eure Eltern herzlich ein!

Wir laden weiter herzlich ein alle, die die Wallfahrt bisher unterstützt haben und unterstützen werden, auch im Gebet und in der Offenheit des Herzens. Es wäre schön, wenn die zusammenkämen, die unterstützt werden und die unterstützen. So machen wir deutlich, dass wir die Wallfahrer auf ihrem Weg begleiten, auch wenn wir in Neuwied bleiben und umgekehrt: Wir bitten sie auch unsere Anliegen nach Rom zu tragen.

Anschließend sind alle zur Begegnung und zu einem Getränk im Garten des Pfarrhauses eingeladen!

Thomas Darscheid, Pfr.

Christian Heinz, Kpl.



Public Viewing der Messdiener und Sternsinger der Pfarreiengemeinschaft am 13.06.



Die Fußball-Weltmeisterschaft macht auch vor unseren Messdienern und Sternsängern nicht Halt. Als „Dankeschön“ gibt es für alle Messdiener und Sternsinger ein Fußballfest mit Public Viewing am Sonntag, 13.06., in Heilig Kreuz. Beginn ist um 17.30 Uhr. Mit einem Kickerturnier und diversen Vorbereitungen auf das Spiel der Deutschen Nationalmannschaft gegen Australien um 20.30 Uhr wird die Wartezeit verkürzt. Für Speis und Trank wird gesorgt sein. Auch die Eltern sind herzlich eingeladen.



„...und jetzt!? Wie geht's weiter?“ – Wochenende ein Jahr nach der Firmung

Die Firmlinge des vergangenen Jahres sind eingeladen zu einem Einkehrwochenende vom 25. bis 27.06. ins Franziskushaus nach Waldbreitach.

Infos, Anmeldung und Leitung: Pastoralreferent Andreas Bühler und Kaplan Christian Heinz.

GLAUBEN LEBEN – LEBEN GLAUBEN



Treff für Menschen „Ü-25“

Eltern – Singles – Paare

Ungezwungen Gemeinschaft erleben

Austausch über Fragen des Glaubens

Möglichkeit gemeinsame Aktivitäten zu starten

1. Treffen:

Dienstag, 08.06.2010, 20.00 Uhr

Thema: Was gibt dem Leben Halt?

Pfarrheim St. Bonifatius – Niederbieber

(Kurt-Schumacher-Str. 5)

Leitung: Kaplan Christian Heinz; Petra Neffgen

Infos: c.heinz@pfarreiengemeinschaft-neuwied.de

Glauben leben – Treff für Menschen „Ü-25“

„Wo finde ich Anschluss in der Gemeinde?“ „Wo kann ich mich über meinen Glauben austauschen?“

„Wo bekomme ich Infos über den Glauben?“ „Wie kann ich nach der Erstkommunion meiner Kinder weitermachen?“

Diese und viele andere Fragen sind der „Auslöser“ einen Treff für Menschen „Ü-25“ in unserer Pfarreiengemeinschaft anzubieten. Interessierte Menschen „Ü-25“ aus allen Gemeinden unserer Pfarreiengemeinschaft sind eingeladen zu einem ersten Treffen am Dienstag, 08.06., um 20.00 Uhr ins Pfarrheim St. Bonifatius in Niederbieber.

Neben einem Impuls zum Thema „Was gibt dem Leben Halt?“ sollen am 08.06. auch Ideen für weitere Treffen gesammelt werden. Der Treff wird gestaltet von Kaplan Christian Heinz und Petra Neffgen.



Abschluss des Gruppenleiterkurses am 20.06.

25 Jugendliche und junge Erwachsene unserer Pfarreiengemeinschaft haben in den vergangenen Monaten an einer Gruppenleiterschulung teilgenommen, die zum Erwerb der JuLeica berechtigt. Die Jugendleiter/In-Card (Juleica) ist der bundesweit einheitliche Ausweis für ehrenamtliche Mitarbeiterinnen in der Jugendarbeit. Sie dient zur Legitimation und als Qualifikationsnachweis der Inhaberinnen. Die Juleica steht für Qualität. Nur wer eine Ausbildung nach vorgeschriebenen Standards nachweisen kann, kann die Juleica beantragen.

Im Sonntagsgottesdienst am 20.06. um 11.00 Uhr in Heilig Kreuz werden die neuen Gruppenleiter vorgestellt. Die Schulung, zu der auch ein Rechtsseminar sowie ein Erste-Hilfe-Kurs mit den Maltesern gehörte, wurde geleitet von Pastoralreferentin Ute Marita Winter vom Dekanat Rhein-Wied sowie von Kaplan Christian Heinz.

Bolivienkleidersammlung – Danke!

Ein herzliches Vergelt's Gott allen Spendern von Altkleidern bei der alljährlichen Aktion der Kath. Jugend im Bistum Trier. Ebenso sei allen ehrenamtlichen, jugendlichen Helfern und Helferinnen gedankt, die bei der Sammelaktion mitgewirkt haben. Nicht zuletzt sei auch den Firmen ein herzliches Dankeschön gesagt, die ein Sammelfahrzeug zur Verfügung gestellt hatten.

Pastoralreferent A. Bühler



Aktionsnacht „Bolivienpartnerschaft“ am 19.06.2010

Im Rahmen der Feiern zu „50 Jahre Bolivienpartnerschaft“ zwischen dem Bistum Trier und Bolivien gestalten der DPSG-Stamm Neuwied-City zusammen mit den DPSG-Stämmen St. Michael und Oberbieber eine Aktionsnacht in St. Matthias. Dazu sind alle Interessierten – besonders Jugendliche – herzlich eingeladen. Die Aktion beginnt mit einem Familiengottesdienst in der Liebfrauenkirche (18.30 Uhr). Hier wird das Kinder-Musical „Aufregung um Lobita“ aufgeführt, das die Zuhörer auf das Land Bolivien thematisch einstimmt. Danach beginnt die Nacht mit verschiedenen Aktionen vor und in der Matthiaskirche. Wenn alles klar geht, wird auch der gelbe „Bolivienbus“, mit entsprechendem Infomaterial über Bolivien ausgestattet, vor der Matthiaskirche stehen. Im Turmzimmer wird ein kleines Café zur Begegnung einladen. Es wird aber auch Möglichkeit zur Besinnung und Meditation in der Kirche bestehen. Pastoralref. A. Bühler.

50 Jahre Partnerschaft: Bolivienabend und Bolivienbus

50 Jahre Bolivienpartnerschaft ist Thema eines Abends, zu dem das Dekanat Rhein-Wied einlädt. Er findet statt am Montag 14. Juni von 19.30—22.00 Uhr im Friedrich-Spee-Haus. Am Dienstag, 15. Juni wird von 10.00—16.00 Uhr das Bolivienmobil auf dem Luisenplatz sein. Kommen Sie vorbei!

„Gesprächskreis für pflegende Angehörige“ - neue Selbsthilfegruppe hat sich gegründet



Viele Pflegebedürftige werden zu Hause versorgt und betreut. Die pflegenden Angehörigen tragen die Hauptlast der häuslichen Versorgung. Sie kümmern sich oft genug über Jahre hinweg rund um die Uhr um die Pflegebedürftigen. Häufig sind sie durch die lang andauernde Pflege überfordert. Viele pflegende Angehörige wissen nicht, wie sie mit dieser permanenten Überforderungssituation umgehen sollen. In Kooperation mit dem Betreuungsverein Menndia hat die Neuwieder Kontaktstelle für Selbsthilfe (Nekis) eine Selbsthilfegruppe „Gesprächskreis für pflegende Angehörige“ gegründet. Ziel der Gruppe ist die Unterstützung des Einzelnen, Anteilnahme und Entlastung in Drucksituationen. Im gegenseitigen Austausch soll hier bei Problemen nach Lösungen gesucht und das Selbstvertrauen in die eigenen Fähigkeiten gestärkt werden. Die Gruppe trifft sich jeden 4. Mittwoch im Monat im Evangelischen Gemeindehaus in der Pommernstraße 9 in Neuwied-Torney. Die nächsten Treffen finden am 23.06., 28.07. und 25.08.2010 statt. Neue Interessierte sind herzlich willkommen.

Weitere Informationen erhalten sie bei der Neuwieder Kontakt und Informationsstelle für Selbsthilfe, Christa Bergerhausen unter Tel. 02631 / 803 797 und bei der Leiterin von Menndia Neuwied, Susanne Isaak-Mans, Tel. 02631 / 94 69 197.

Rentner sucht kleine Wohnung

Der Caritasverband Neuwied (Frau Maibach-Urmetzer) sucht für einen Rentner eine kleine Wohnung im Stadtgebiet Neuwied; Wohnungsgröße ca. 50 qm. Tel. 987518.

„Rock den Pfarrsaal“ war erfolgreich

Zum 4. Mal fand am 23.4.10 im Pfarrsaal Heilig Kreuz ein Rockkonzert statt. Anlässlich der 150 Jahrfeier der Kolpingfamilie Neuwied, die das Event finanziell unterstützten, traten 4 Bands („Famous for a cutie“, „Die Roten Hosen“, „None but fools“ und „N-Ticket“) auf, sowie das neue Bandprojekt aus Niederbieber. Über 200 Jugendliche waren zu dieser von Pastoralreferent Andreas Bühler organisierten Rocknacht gekommen. Mittlerweile ist

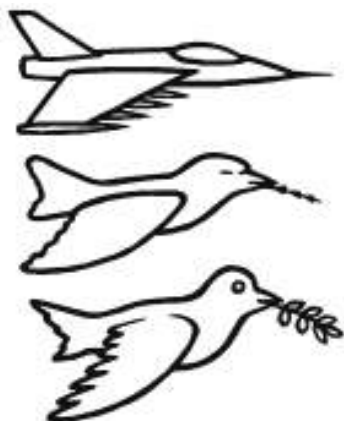


dieses Rockkonzert, das in Zusammenarbeit mit der Fachstelle JugendPlus, Koblenz veranstaltet wird zum festen Bestandteil der offenen Jugendarbeit in unserer Pfarreiengemeinschaft geworden.



Pfingstmontag in der Pfarreiengemeinschaft: geistvoll, bewegt, feurig und hoffnungsvoll

Drei ökumenische Gottesdienste haben uns an Pfingstmontag unseren christlichen Nachbarn näher gebracht. Der Gottesdienst in St. Bonifatius stand unter dem Leitwort des ökumenischen Kirchentages „Damit ihr Hoffnung habt“; St. Matthias machte sich zusammen mit den Partnern aus der Marktkirche, der Friedenskirchengemeinde und der Brüdergemeinde auf den Weg von Hl. Kreuz zur Marktkirche (Foto: Pastor Darscheid und Pfarrer Zupp). In Feldkirchen war eine Kinderkirche integriert, der der mehr als 40 teilnahmen und für die ganze Gemeinde einen Feuertanz probten. Nach dem Gottesdienst blieb man noch zusammen.



Thema: Christen und der Krieg

Friede ist nicht die
Abwesenheit von **Krieg**, sondern
die Anwesenheit von **Gott**.

„Ich bin mit der Gesamtsituation unzufrieden“

Dieser Spruch sitzt ein T-Shirt, das viele Soldaten vom Auslandseinsatz mitbringen. Die Kirchen versuchen, mit ihrem unselfischen Einsatz die „Gesamtsituation“ erträglicher zu gestalten. Gewissen schulen, Verantwortung für Frieden übernehmen, Angst bearbeiten, in der Bundeswehr Gottes Bundeszeichen als gültig erweisen.

Aktuelle Angebote aus dem Mehrgenerationenhaus Neuwied

Näherwerkstatt: 08. und 22.06.2010, 09.00 – 12.00 Uhr

Kaffeeklatsch mit Kaffeehausmusik: Donnerstag, 10.06.2010, 15.00–16.30 Uhr

Zum musikalischen Kaffeeklatsch treffen sich Jung und Alt.

Internationaler Kochtreff (Eritreisch): Freitag, den 11.06., 16.00 – 20.00 Uhr

Bei diesem Angebot trifft sich eine internationale Frauenrunde um zu kochen und zu essen. Anmeldung erforderlich, Lebensmittelumlage 7.00 €.

Interkulturelles Sommerfest im MGH: Freitag, 18.06.2010, 15.00 Uhr

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr wird es auch 2010 wieder ein interkulturelles Sommerfest mit vielen Partnern geben. Wir haben uns wieder ein buntes, internationales und abwechslungsreiches Rahmenprogramm für Jung und Alt ausgedacht, u.a. mit der Musicalgruppe Liebfrauen, der Theatergruppe „Traumfänger“, Musikschülern der FBS, einem Kunstprojekt, Entchenangeln u.v.m. Kommen Sie einfach vorbei und lassen Sie sich überraschen.

Stricken: Donnerstag, 10. und 24.06.2010, 15.00 – 17.00 Uhr

Wir treffen uns zum gemeinsamen Stricken. Anfänger sind genauso willkommen wie „Profis“.

Blumendeko selbst gestalten: Donnerstag, 24.06.2010, 10.00 – 12.00 Uhr

Unter Anleitung einer erfahrenen Floristin

Frühstück mit Flohmarkt: Freitag, 25.06.2010, 09.00 – 11.30 Uhr

Anmeldung erforderlich.

Café der Religionen: Mittwoch, 30.06.2010, 16.30 – 18.30 Uhr

Thema der christlich - muslimischen Begegnung: Der Eine Gott und die christl. Vorstellung der Dreifaltigkeit.

23. – 27.08.2010: Urlaub ohne Koffer für Senioren ab 60+: fällt leider aus!

Weitere Informationen zu unseren Angeboten bekommen Sie auf www.mgh-neuwied.de oder telefonisch unter 02631 – 344596, unter dieser Telefonnummer können Sie sich auch für die Angebote voranmelden.



Mehr Generationen Haus

Gottesdienst für Suchende: Mit der Zweiten sieht man besser— ein Brillenwechsel für neue Sichtweisen

2006 hieß es *Die Welt zu Gast bei Freunden*. Und zur Überraschung vieler wurden die Gäste tatsächlich freundlich aufgenommen.

2010 heißt es *Kenoke – es ist Zeit die Menschlichkeit Afrikas zu feiern*. In den Medien sehen wir allerdings andere Bilder des Kontinents: Hunger, Armut, AIDS, Gewalt, eine unklare Sicherheitslage..

Wer schaut mit welchen Brillen? Mit welcher Brille schauen wir, auf Afrika, auf das Fremde, auf uns selbst? Welche Brillen finden wir in der Bibel?



Zeit für Brillenwechsel – Zeit für Menschlichkeit am Sonntag, dem 13. Juni 2010, 18.00 Uhr im Gottesdienst für Suchende Pfarrkirche St. Bonifatius Niederbieber.

Team Gottesdienst für Suchende und „Spektrum“ laden ein.

Informationen und Einladungen der KAB

Zu einer Gemeinsamen Veranstaltung laden der Seniorenkreis und die KAB am Mittwoch, den 9. Juni 2010 herzlich ein. Es spricht Dr. Bernhard Hügl Chefarzt im Elisabeth Krankenhaus zum Thema: „**Was tun bei Herzproblemen**“. Der Vortrag beginnt um 17.00 Uhr im Pfarrheim St. Bonifatius. Wir freuen uns auf Ihr kommen. Eine Tagesfahrt nach **Köln mit der KAB** am 18. Juni 2010. Programm: Zur Verbandzentrale „Kettlerhaus“ Gespräch mit einem des Bundesvorstandes, Fahrt zum Dom, Besichtigung des Domschatzes, Rundgang durch die Altstadt und Freizeit. Fahrpreis pro Person beträgt **25,-€**. Abfahrt ab Neuwied Bf. 9:08 Ankunft Köln Hbf. 10:25; Rückfahrt nach Neuwied 18:38 Ankunft ca. 19:50. Bitte Anmelden bei A. Fischer Tel. 02631/55444 oder Info bei Bezirksbüro der KAB Tel. 02631 /942763.

Die Seniorenwallfahrt ging mit einer sehr großen Gruppe nach Maria Martental. Pfarrer Müller begleitete uns. Mit Gebet und Betrachtung vom Leben und Wirken von Pater Leisner waren wir schnell vor Ort. Nach Rosenkranz und Pilgermesse gab es dann zur Stärkung guten Kaffee und Kuchen. An einer interessanten Erklärung der Glasfenster, mit Darstellungen der großen Frauen aus dem Alten Testament, war es Zeit für die Heimfahrt. Ein guter Tag in der Gemeinschaft ging zu Ende.

KAB Fahrt nach Berlin Einer Einladung von Frau Elke Hoff MdB, FDP besuchte eine Gruppe der KAB Niederbieber Berlin. Nach einer Zugfahrt im ICE erreichten wir am Nachmittag die Bundeshauptstadt. Mit dem Besuch im Reichstag und vielen anderen Einrichtungen des Bundes in den folgenden Tagen, verging die Zeit viel zu schnell. Es waren für uns sehr schöne und informative Tage.



1960er – Jahrgang feiert Goldene Kommunion

Zum 50-Jahr Jubiläum kamen 40 Kommunikanten in der St. Matthiaskirche zusammen.

Anlässlich der 50. Wiederkehr der Erstkommunion feierte der Kommunionjahrgang 1960 aus Neuwied sein Goldenes Jubiläum. Damals hatten 174 Jungen und Mädchen in den Pfarreien von St. Matthias (100 Kinder), Liebfrauen (49) und Hl. Kreuz (25) von Dechant Dr. Josef Friederichs, Pfarrer Peter Schunk und Pastor Alfons Hubig ihre erste Heilige Kommunion empfangen. Es erhielten 100 der damaligen Erstkommunikanten eine Einladung. 40 aus dem Jahrgang 1960 fanden sich zur erneuten Feier in Neuwied ein.



Im Mittelpunkt des Treffens, stand ein feierliches Hochamt welches durch Pfarrer Thomas Darscheid zelebriert wurde. Bei seiner Festpredigt stellte der Seelsorger fest, das der Wandel der Zeit auch nicht vor den Jubilaren halt gemacht hat. Freudig stellte er aber fest, das doch einige sich in der Pfarreiengemeinschaft engagieren.

Der Chor der Kantorei St. Matthias – Hl. Kreuz unter der Leitung von Bernd Kämpf gaben dem Gottesdienst ein festlichen Rahmen.

Anschließend verbrachten die Jubilare einige frohe Stunden bei Mittagessen und Austausch von Bildern und Anekdoten im Leseverein „Restaurante Singapur“ ihren Festtag. Ihren Dank sprachen sie den Organisatoren Peter Bender, Günther Kutscher und Siegbert Rathenow aus, ohne deren Engagement dieses Treffen nicht zustande gekommen wäre.

Pfarrkirche St. Matthias, Montag, 21.06.2010, 20.00 Uhr Benefizkonzert zu Gunsten der Orgelrenovierung

J.S. Bach, III. Teil der Klavierübung (Große Orgelmesse), Kammerchor Neuwied, Leitung u. Orgel: Bernd Kämpf

Eintritt frei. Kollekte für die Reparatur der Balganlage unserer Klais-Orgel

Weitere Benefizkonzerte für die Orgel in St. Matthias:

Samstag, 04.09.2010, Regionalkantor Lukas Stollhof, Oberwesel

1. Adventssonntag, 28.11.2010, Prof. Dr. Ludger Lohmann, Stuttgart



kfd St. Matthias: Termine und Halbtagsausflug

Montag, 07.06.2010, 8.30 Uhr Frauenfrühstück im Pfarrheim St. Matthias

Dienstag, 08.06.2010, 14.30 Uhr Helferinnenrunde im Pfarrheim St. Matthias

Dienstag, 15.06.2010, 9.00 Uhr Hl. Messe in der Pfarrkirche St. Matthias gestaltet von der kfd, anschließend Frauenfrühstück im Pfarrheim St. Matthias.

Halbtagsfahrt der kfd's St. Matthias und Hl. Kreuz: Donnerstag, 25.06.2010

In diesem Jahr geht unser Sommerausflug nach Cochem.

Dort wollen wir die Kirchenfenster besichtigen, anschließend Zeit zur freien Verfügung. Nach dem Abendessen in einem gemütlichen Lokal geht es zurück nach Neuwied.

Abfahrt: 13.00 Uhr ab Hl.-Kreuz-Kirche; 13.15 Uhr ab Pfarrkirche St. Matthias.

Rückkehr: ca. 21.00 Uhr in Neuwied; Kosten: 14,00 €,

Gäste 16,00 €. Der Fahrpreis ist bei der Anmeldung zu entrichten: Anmeldung bis zum 18.06.2010 bei Frau Knipp, Tel. 24229 oder Frau Lang, Tel. 23762.

Sonntag, 27.06.2010, Verkauf von Ware aus dem Eine-Welt-Laden nach dem Gottesdienst.

Montag, 05.07.2010, 8.30 Uhr Frauenfrühstück im Pfarrheim St. Matthias.



kfd Hl. Kreuz: Termine

Dienstag, 08.06.2010, 15.00 Uhr Helferinnenrunde im Regenbogenzimmer.

kfd Liebfrauen: Termine

Mittwoch, 09.06.2010, 15.00 Uhr lädt die *kfd* Liebfrauen alle Mitglieder ganz herzlich zu einem gemütlichen Nachmittag in den Pfarrsaal Liebfrauen ein.

Mittwoch, 30.06.2010, 15.00 Uhr Treffen der Helferinnen im Pfarrsaal Liebfrauen.

Donnerstag, 01.07.2010, 9.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst gestaltet von der kfd, anschl. gemeinsames Frühstück im Pfarrsaal Liebfrauen.

Ökumene-Ausschuss

Herzliche Einladung zum Ökumene-Ausschuss am Dienstag, 08.06.2010 um 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Matthias.



Sant' Egidio Gebet im Juni in Hl. Kreuz

Das nächste „Gebet für die Armen“ im Geiste der Gemeinschaft von Sant' Egidio findet am Montag, 14. Juni um 18.00 Uhr in der Hl.-Kreuz Kirche statt. Herzliche Einladung!



Kolpingfamilie Neuwied 1860

Mittwoch, 09.06.2010, 15.00 Uhr Kolping-Kreativ-Treff im Pfarrheim St. Matthias.

Mittwoch, 16.06.2010, 14.00 Uhr Kolping-Seniorennachmittag im Pfarrheim St. Matthias.

Zu allen Veranstaltungen sind Gäste herzlich willkommen.

Disco & Sommerparty für Jugendliche „am Ring“

Die aufsuchende Jugendsozialarbeit des Diakonischen Werkes bietet in Zusammenarbeit mit Pastoralreferent A. Bühler und dem Jugendbüro der Stadt Neuwied zum 2. Mal im Pfarrsaal Liebfrauen eine Disco für Jugendliche an. Dabei ist vor allem an die Jugendlichen ab 14 J. gedacht, die rund um den „Raiffeisenring“ wohnen.

Die Disco findet am Fr. 11.06.10 ab 19.00 Uhr im Pfarrsaal Liebfrauen statt. Dies ist Teil der „Stadtteilarbeit“, die aus dem „Runden Tisch Raiffeisenring“ entstanden ist und ortsnahe Angebote für die jungen Leute in diesem Stadtteil anbieten möchte.

Einführung der neuen Messdiener am 13.06. in Heilig Kreuz

Die 15 neuen Messdienerinnen und Messdiener, die sich dieser Tage mit ihren Gruppenleitern Niklas Stilz, Lena Eich, Katharina Rathenow und Sophia Begasse auf ihren Dienst in Liebfrauen-, Matthias- und Heilig-Kreuz-Kirche vorbereiten, werden am Sonntag, 13.06., um 11.00 Uhr in einer Familienmesse in der Heilig-Kreuz-Kirche in die Gemeinschaft der Messdiener aufgenommen. Im Anschluss findet ein Stehempfang statt. Am Abend des 13.06. geht es dann mit dem Fußballfest der Messdiener und Sternsinger weiter.

Seniorenausflug

Der nächste Seniorenausflug findet am Montag, 07.06.2010 statt. Abfahrt: 10.00 Uhr ab der Pfarrkirche St. Matthias. Herzliche Einladung an alle Interessenten.

Seniorenachmittag

Im Juni findet der Seniorenachmittag ausnahmsweise einmal nicht am 1. Mittwoch im Monat statt, sondern erst am **16.06.** um 15.00 Uhr im Pfarrsaal Liebfrauen. Bitte beachten! Bitte vormerken!

Im Monat Juli fällt der Seniorenachmittag aus. Stattdessen findet ein Ausflug statt.

Wir starten am 21.07.2010 um 10.00 Uhr ab der Liebfrauenkirche. Die Fahrt führt uns nach Höhr-Grenzhausen mit Besichtigung einer Töpferei. Rückkehr: ca. 18.30 Uhr in Neuwied.

Nähere Informationen mit Anmeldung liegen ab 19.06.2010 in den Kirchen bereit.

Pfarrgemeinderat St. Matthias

Der Vorstand des Pfarrgemeinderates lädt ein zur nächsten Sitzung am Dienstag, 22.06., 19.30 Uhr im Pfarrheim St. Matthias.

Schatzsucherkinder auf Schatzsuche

Die Schatzsucherkinder sind zusammen mit Pfadfindern aus dem Stamm Neuwied-City zur Schatzsucher-Schnitzeljagd eingeladen. Es beginnt am Samstag, 5. Juni vor dem Schloß in Engers um 10.30. Mitfahrgelegenheit ab Hl. Kreuz um 10.15 Uhr. Die Schnitzeljagd zieht sich dann am Weg den Rhein entlang bis nach Hl. Kreuz. Dort wird gegrillt. Die Veranstaltung wird ca. 13.30 Uhr zu Ende sein.



„In der Gemeinschaft ist vieles schöner“

Herzliche Einladung zum Familien-Wortgottesdienst am **Sonntag, 5. Juli 2009** um 11 Uhr in Liebfrauen:



Am Ende des Schul- und Kindergartenjahres und zu Beginn der Sommerferien laden wir ein zu einem „anderen“ Gottesdienst: er findet im Freien vor dem Pfarrsaal statt und anschl. bleiben alle, die mögen, noch beim gemeinsamen Essen zusammen: der Sachausschuss Liebfrauen lädt zum Gemeindessen ein.

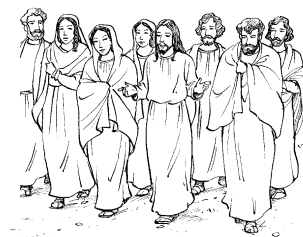
Die Kindergottesdienstkreise von Liebfrauen und Hl. Kreuz freuen sich auf einen schönen Gottesdienst!

Grenzübertreter wie Jesus

Grenzübertreter wie Jesus
suchen nicht das, was unterscheidet –
wie Geschlecht oder Bildung –,
sie suchen, was eint:
den Glauben an Gottes Wort.

Grenzübertreter wie Jesus
brauchen nicht das, was bindet –
wie die Herkunft oder Besitz –,
sie brauchen, was befreit:
ein Leben in Gottes Liebe.

Grenzübertreter wie Jesus
klammern nicht an dem, was fesselt –
wie Familie oder Beruf –,
sie folgen dem, was ruft:
das Handeln nach Gottes Wort.



Frankfurt entdecken mit der kfd– St. Michael

Die **kfd St. Michael Feldkirchen** lädt ein zu einer Tagesfahrt nach Frankfurt am Samstag, 12. Juni 2010. Abfahrt: 9.00 Uhr ab Kirche St. Michael, Zustieg in Irlich möglich

Programm:

Um 11.00 Uhr beginnt unsere Stadtrundfahrt kombiniert mit einem 20 min. Römerbergrudgang (Altstadt). Gesamtdauer ca. 2 Std. Danach Freizeit bis 16.45 Uhr.

Vorschläge: Fahrt mit dem Ebbelwei-Expresß, Besichtigung Dom, Paulskirche etc., Bummel auf der „Zeil“ (berühmte Einkaufsstr.) oder Museumsbesuch (Museumsufer am Main)

Um 17.00 Uhr beginnt unsere Führung im Bibel-Erlebnismuseum. Entdecken Sie jahrtausendealte Geschichte im jüngsten Bibelmuseum Deutschlands auf neue Weise: erlebnisreich, zum Anfassen und voller Überraschungen. Hier erleben Sie Wissen, das Spaß macht.

Nach dem Besuch des Bibelhauses geht es zu Fuß (ca. 10-15 Min.) nach Sachsenhausen in eine Apfelweingaststätte, wo wir den Tag gemütlich ausklingen lassen wollen. Unser Bus steht hier so gegen 20.30 Uhr zur Heimfahrt bereit. Ankunft in Feldkirchen ca. 22.00 Uhr. Fahrpreis incl. Stadtrundfahrt und Eintritt /Führung im Bibelhaus: Mitglieder € 20,00, Gäste € 23,00. Zu dieser Fahrt ist jeder (auch Männer) herzlich willkommen. Anmeldungen bitte an: Elisabeth Opala, Tel. 72280 oder Irmgard Rathmann, Tel. 73533.

KATHOLISCHE FRAUENGEMEINSCHAFT DEUTSCHLANDS



St. Michael und St. Peter und Paul laden ein:

Der gute Hirte—vom Verlieren und Wiederfinden

Kinderbibeltag 2010 für alle Kinder zwischen 4 und 10 Jahren.

Am Samstag, 12. Juni findet von 14.15 bis 18.00 Uhr in der katholischen Kindertagesstätte St. Peter und Paul der diesjährige Kinderbibeltag statt. Teilnehmerbeitrag: 2,00 €.

Zum Abschlussgottesdienst in der Kindertagesstätte um 17.30 Uhr sind die Eltern und Geschwister herzlich eingeladen.

Anmeldung bis zum 8.6. den kath. Kindergärten oder den Pfarrbüros Irlich, Apostelstr. 18 (Tel. 72770) und Feldkirchen. Fahrer Str. 36 (Tel. 73422)



Der gute Hirte

- Vom Verlieren und Wiederfinden -

Pfarrkirche in Irlich wird 175 Jahre alt

Vor 175 Jahren wurde die Pfarrkirche St. Peter und Paul in Irlich fertig gestellt. Sie trat an die Stelle einer völlig zu klein gewordenen St. Georgskapelle. Zum Fest ihrer Namenspatrone Petrus und Paulus erscheint in diesem Monat der Pfarrbrief der Pfarreiengemeinschaft für Irlich als Sonderausgabe mit einer Dokumentation- und Erinnerungsschrift. Im September folgt eine Fotoausstellung in der Kirche, die vor allem das Leben der Menschen in der Kirche und die baulichen Umgestaltungen u. a. im Zusammenhang mit den Zerstörungen des Krieges dokumentiert.

Festprogramm 175 Jahre Pfarrkirche St. Peter und Paul

Juni 2010: Herausgabe der Festschrift im Zusammenhang mit der Kirmes St. Peter und Paul;
20. August 2010 Jugendaktion: Liturgische Nacht und Kirchenparcours; Leitung: Kaplan Christian Heinz;

5. September 2010 Pfarrfest;

Monat September 2010: Ausstellung „175 Jahre Kirchenbau“ - Der Kirchbau als Zeichen der religiösen und künstlerischen Entwicklung; Ort: Pfarrkirche St. Peter und Paul

19. September 2010: Konzert des Ensembles Organetto—Barocke Kantaten, Beginn: 20 Uhr Pfarrkirche St. Peter und Paul;

2. Oktober 2010: Kirchennacht: „Lichtwege – Lichtgestalten“ - Illuminationen – Texte – Musik, Beginn: 21 Uhr; 3. Oktober 2010 Festgottesdienst zum Jahrestag der Kirchweihe— Gemeinsames Feiern und Essen im Foyer



Irlich nach dem Bombenangriff

Die beiden Fotos vermitteln schon einmal einen Eindruck von der Bilderausstellung.

Für die Pfarrgemeinde St. Peter und Paul erscheint mit diesem Pfarrbrief eine Beilage, die an alle Haushalte verteilt wird.

„Kleine Künstler ganz groß“

Kunstaussstellung der Kindergärten im Pfarrhaus Irlich

Unter dem Motto „Kleine Künstler ganz groß“ werden in der Woche vom 6. bis 11. Juni im Pfarrhaus in Irlich (Apostelstr. 18) in beiden Etagen zahlreiche Bilder von Kindern ausgestellt. Gemalt wurden sie von den Jungen und Mädchen in der Kindertagesstätte St. Peter und Paul und dem städtischen Kindergarten Lilliput in Irlich. Am Sonntag, dem 6. Juni wird nach dem Willkommensgottesdienst für die Kindergartenkinder, der um 9.30 Uhr in St. Peter und Paul beginnt, gegen 11.00 Uhr die Ausstellung eröffnet. In der darauffolgenden Woche wird es als Begleitprogramm zahlreiche Veranstaltungen für Groß und Klein im Pfarrhaus geben. Die näheren Informationen hierzu können Sie den Flyern entnehmen, die in den Kirchen ausliegen. Am Freitag, dem 11. Juni findet zum Abschluss der Ausstellung von 12.00 bis 17.00 Uhr ein Nachmittag der Begegnung bei Kaffee und Kuchen im Pfarrhaus statt. Dann können die Bilder der Kinder auch gekauft werden. Der Erlös kommt den Kindern der Kitas zu Gute. Nähere Informationen bei Gemeindereferentin Petra Frey, Tel. 02631/73422.



Foto: Tillmann



29. Juni: *Hochfest der Apostel Petrus und Paulus*

Um den Weg des Glaubens haben Petrus und Paulus hart gerungen – und blieben innerlich doch miteinander verbunden. Und dieses Miteinander entsteht aus der Berufung beider durch den einen Herrn. Das drückt sich auch im Martyrium der beiden aus: Petrus und Paulus starben beide in Rom, und aus der Übertragung ihrer Reliquien in die Katakomben an der Via Appia ist vermutlich das heutige Fest entstanden.



Weitere Gottesdienste in der Pfarreiengemeinschaft

Franziskanische Gemeinschaft Neuwied

Die Franziskanische Gemeinschaft (3. Orden—OFS) Neuwied lädt an jedem 3. Donnerstag im Monat zum Treffen ein.

Information bei Herrn Anklam (Vorsteher) Tel. 357 643.



Josef-Ecker-Stift

Sonntags 10.30 Uhr, donnerstags 17.00 Uhr, freitags 10.30 Uhr, samstags 16.30 Uhr jeweils in der Kapelle im Erdgeschoss;

Betstunde mittwochs 10.30 Uhr und Rosenkranz donnerstags 16.30Uhr ebenso in der Kapelle im Erdgeschoss.

Elisabeth-Krankenhaus

Samstag	18.30 Uhr Kapelle Neubau, 5. Stock
Sonntag	09.00 Uhr Kapelle Altbau
Montag - Mittwoch	18.00 Uhr Kapelle Altbau
Donnerstag	07.00 Uhr Kapelle Altbau
Freitag	09.00 Uhr Kapelle Altbau

DRK-Krankenhaus

Sonntag	10.30 Uhr Hl. Messe im Gottesdienstraum 6. Stock
---------	---

Regelmäßige Chorproben

„canticum novum“	montags, 20.00 Uhr Pfarrsaal LF
Kirchenchor St. Michael	dienstags, 20.00 Uhr Pfarrsaal
Kirchenchor St. Bonifatius	mittwochs, 20.00 Uhr Pfarrsaal
Kirchenchor St. Peter u. Paul	donnerstags, 19.30 Uhr Foyer/Grundschule
Kinderchor Hl. Kreuz	freitags, 14.30 Uhr Pfarrsaal
Kantorei St. Matthias - Hl. Kreuz	freitags, 18.45 Uhr Pfarrheim SM
Choralschola	freitags, 19.30 Uhr Pfarrheim SM

(Außerordentliche Chorproben siehe Beilage)



Telefonseelsorge - 0800 - 111 0 111 oder - 0800 - 111 0 222

Aus den Gemeinden sind verstorben

St. Bonifatius:

Gerhard Andre, Hommelsberg 6	81 Jahre
Erwin Ahlert, Torneystr. 55	76 Jahre

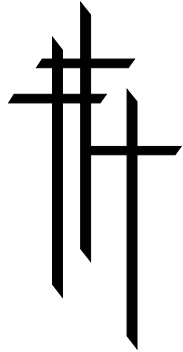
St. Matthias:

Herr Walter Haas, Matthias-Erzberger-Str. 33	87 Jahre
Frau Karola Schmidt, Hans-Böhm-Str. 17	78 Jahre
Frau Rita Gerz, Ringstr. 74	80 Jahre
Herr Egon Schellhorn, zuletzt wohnhaft in Bremen	97 Jahre
Herr Bernhard Telege, Alte Andernacher Str. 14	97 Jahre

St. Michael:

St. Peter u. Paul:

Herr Edgar Wertgen, Schobrigsweg 17	67 Jahre
Herr Alfred Scholz, Wollendorfer Str. 88	84 Jahre



Das Sakrament der Taufe haben empfangen

St. Bonifatius:

Dustin Albrecht
 Selina Vietz
 Alberto Trotta
 Leon Schwäbe

St. Matthias:

Dana Emilia Frank
 Hannes Georg Faustmann
 Lara Marie Celiker-Vogt
 Tim Marquardt

St. Peter u. Paul:

Theresa Marie Diehl





Gottesdienstordnung

Samstag, 05.06.2010

Liebfrauen	11.00	Trauung der Eheleute Körner mit Taufe
St. Matthias	14.00	Brautamt Frank Oster– Ana Ruiz
Hl. Kreuz	14.00	Brautamt Sven Cornet—Stefanie Isanto
St. Bonifatius	17.30	Sonntagsmesse / Patronatsfest
Liebfrauen	18.30	Sonntagsmesse
St. Peter u. Paul		Sonntagsmesse fällt aus!

Sonntag, 06.06.2010

St. Matthias	09.30	Sonntagsmesse
St. Peter u. Paul	09.30	Willkommengottesdienst der KiTa
St. Bonifatius	10.30	Kinder- und Familienwortgottesdienst
Hl. Kreuz	11.00	Sonntagsmesse
St. Michael	11.00	Sonntagsmesse
Liebfrauen	15.00	Taufe

Montag, 07.06.2010

Liebfrauen	18.00	Hl. Messe
------------	-------	-----------

Dienstag, 08.06.2010

St. Matthias	09.00	Hl. Messe mit Laudes
St. Michael		Hl. Messe fällt aus!

Mittwoch, 09.06.2010

St. Peter u. Paul	09.00	Frauenmesse
-------------------	-------	-------------

Donnerstag, 10.06.2010

St. Bonifatius	09.00	Hl. Messe
St. Matthias	17.00	Hl. Messe

Freitag, 11.06.2010

St. Bonifatius	18.00	Festmesse zum Herz-Jesu-Fest
Hl. Kreuz	18.00	Festmesse zum Herz-Jesu-Fest

Samstag, 12.06.2010

St. Bonifatius	17.30	Sonntagsmesse
Liebfrauen	18.30	Sonntagsmesse
St. Peter u. Paul	19.00	Sonntagsmesse

Gottesdienstordnung



Sonntag, 13.06.2010

St. Matthias	09.30	Sonntagsmesse
Hl. Kreuz	11.00	Sonntagsmesse als Familiengottesdienst mit Einführung der neuen Messdiener
St. Michael	11.00	Tauferinnerungsgottesdienst
St. Michael	15.00	Taufe
St. Bonifatius	18.00	Gottesdienst für Suchende

Montag, 14.06.2010

Liebfrauen	18.00	Hl. Messe
Hl. Kreuz	18.00	Gebet für die Armen im Geiste der Gemeinschaft von Sant' Egidio

Dienstag, 15.06.2010

St. Matthias	09.00	Frauenmesse
St. Michael	10.00	Hl. Messe

Mittwoch, 16.06.2010

St. Peter u. Paul	09.00	Hl. Messe
St. Peter u. Paul	20.00	Abendlob

Donnerstag, 17.06.2010

St. Bonifatius	09.00	Hl. Messe
St. Matthias	17.00	Hl. Messe

Freitag, 18.06.2010

St. Bonifatius	18.00	Hl. Messe
Hl. Kreuz	18.00	Hl. Messe

Samstag, 19.06.2010

St. Matthias	11.00	Dankmesse zur Goldhochzeit Ehel. Kesselheim
St. Matthias	17.30	Ökum. Abitur-Gottesdienst Wirtschaftsschule Koblenz
St. Bonifatius	17.30	Sonntagsmesse
Liebfrauen	18.30	Sonntagsmesse mit Singspiel
St. Peter u. Paul	19.00	Sonntagsmesse

Sonntag, 20.06.2010

St. Matthias	09.30	Sonntagsmesse
St. Peter u. Paul	10.00	Familienwortgottesdienst
Hl. Kreuz	11.00	Sonntagsmesse / Vorstellung der Gruppenleiter
St. Michael	11.00	Sonntagsmesse
Hl. Kreuz	14.00	Hl. Messe der Gehörlosengemeinde



Gottesdienstordnung

Montag, 21.06.2010

Liebfrauen 18.00 Hl. Messe

Dienstag, 22.06.2010

St. Matthias 09.00 Hl. Messe mit Laudes

St. Michael 10.00 Hl. Messe

Mittwoch, 23.06.2010

St. Peter u. Paul 09.00 Hl. Messe

Donnerstag, 24.06.2010

St. Bonifatius 09.00 Hl. Messe

St. Matthias 17.00 Hl. Messe

Freitag, 25.06.2010

St. Matthias 16.30 Abschlussgottesdienst 10. Schuljahr der Max-zu-Wied-Realschule

St. Bonifatius 18.00 Hl. Messe

Hl. Kreuz 18.00 Hl. Messe

Samstag, 26.06.2010

Hl. Kreuz 16.00 Abschlussgottesdienst der Heinrich-Heine-Realschule

St. Bonifatius 17.30 Sonntagsmesse

St. Michael 17.45 Sonntagsmesse

Liebfrauen 18.30 Sonntagsmesse

St. Peter u. Paul Sonntagsmesse fällt aus!

Sonntag, 27.06.2010

St. Peter u. Paul 09.30 Sonntagsmesse / Kirmes

St. Matthias 09.30 Sonntagsmesse

Hl. Kreuz 11.00 Sonntagsmesse

Liebfrauen 11.00 Open-Air Familienwortgottesdienst

St. Bonifatius 15.00 Taufe

Hl. Kreuz 18.00 Taize-Gebet

Montag, 28.06.2010

Liebfrauen 18.00 Hl. Messe

Dienstag, 29.06.2010

St. Matthias 09.00 Hl. Messe mit Laudes

St. Michael 10.00 Hl. Messe

Mittwoch, 30.06.2010

St. Peter u. Paul 09.00 Hl. Messe

Donnerstag, 01.07.2010

St. Bonifatius 09.00 Hl. Messe
 Liebfrauen 09.00 Ökumenischer Gottesdienst der kfd
 St. Matthias 17.00 Hl. Messe
 Hl. Kreuz 20.00 Nachtgebet für junge u. junggebliebene Menschen
 „Endlich Ferien“

Freitag, 02.07.2010

Marktkirche 11.00 Ökum. Schulgottesdienst
 St. Bonifatius 18.00 Hl. Messe
 Hl. Kreuz 18.00 Hl. Messe

Samstag, 03.07.2010

St. Matthias 13.00 Trauung der Brautleute Mundaljon—Bernhardt
 St. Bonifatius 17.30 Sonntagsmesse
 Liebfrauen 18.30 Sonntagsmesse
 St. Peter u. Paul 18.30 Rosenkranzgebet
 St. Peter u. Paul 19.00 Sonntagsmesse

Sonntag, 04.07.2010

St. Matthias 09.30 Sonntagsmesse
 St. Bonifatius 10.30 Kinder- und Familiengottesdienst
 Hl. Kreuz 11.00 Sonntagsmesse
 St. Michael 11.00 Sonntagsmesse
 St. Matthias 15.00 Taufe





Kreuz und quer ist der gemeinsame Pfarrbrief der Pfarreiengemeinschaft Neuwied St. Bonifatius, St. Matthias, St. Michael und St. Peter und Paul.

Kreuz und quer erscheint monatlich; bitte den Redaktionsschluss beachten, der jeweils bekannt gegeben wird.

Redaktionsteam: Christel Krüger, Karina Preissing, Veronika und Klaus Rößler, Hermann-Josef Schneider (verantw.);

Herausgeber: Kath. Pfarreiengemeinschaft Neuwied, Heddesdorfer Str. 10, 56564 Neuwied, Tel. 02631/25964 -

www.pfarreiengemeinschaft-neuwied.de.



St. Bonifatius | St. Matthias | St. Michael | St. Peter & Paul

**Pfarreiengemeinschaft
Neuwied**

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Donnerstag, 17.06.2010 für den **Zeitraum** 03.07.—29.08. Bitte unbedingt beachten!



	St. Bonifatius www.st-bonifatius-neuwied.de	St. Matthias www.st-matthias-neuwied.de	St. Michael www.sankt-michael-feldkirchen.de	St. Peter u. Paul www.st-peter-und-paul-irlich.de
Pfarramt	Kurt-Schumacher Str. 5 56567 Neuwied, Tel. 02631/53527, Fax 02631/955338, Öffnungszeiten: Mo., Die., Do.: 9.00-12.00 Uhr; Mi: 16.00-17.30 Uhr	Heddesdorfer Str. 10 56564 Neuwied Tel. 02631/25964 Fax 02631/353267 Öffnungszeiten: Mo.—Do.: 9.00-12.00 Uhr; Fr.: 10.00- 12.00 Uhr; Do. auch 14.00- 17.00 Uhr	Fahrer Str. 36 56567 Neuwied Telefon und Öff- nungszeiten: siehe Pfarrbüro Irlich	Apostelstr. 18 56567 Neuwied Tel. 02631/72770 Fax 02631/76499 Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi.: 9.00-12.00 Uhr; Fr.: 11.00-12.00 u. 14.00-16.00 Uhr
Pastoraleam	Pastor Thomas Darscheid (Tel. 25964) - Kooperator Georg Müller (Tel. 9569089) - Kaplan Christian Heinz (Tel. 343426) - Diakon Lothar Giersch (Tel. 53527) - Pastoralreferent Andreas Bühler (Tel. 9549600) - Gemeindereferentin Petra Frey (Tel. 73422) - Ursula Pyra (Tel. 54723) - Gemeindereferent Hermann-Josef Schneider (Tel. 9549387)			
Ansprechpersonen	Pfarrbüro: Christel Krüger (Tel. 53527) Pfarrgemeinderat: Monika Rudow (Tel. 77766) Verwaltungsrat: Peter Speth (Tel. 53391)	Pfarrbüro: Christel Krüger, Marianne Paulitschke, Pia Simon (Tel. 25964); Büro Liebfrauen: An der Lieb- frauenkirche 2, 56564 Neu- wied, Tel. 02631/ 23637; Öffnungszeiten: Mo.: 15- 17.30 Uhr und Mi.: 9-12 (Pia Simon); PGR: Margret Günster (Tel. 20003), VR: Kai-Uwe Ritter (Tel. 33515)	siehe St. Peter und Paul; Pfarrgemeinderat: Dr. Wolfgang Stollhof (Tel. 71571) Verwaltungsrat: Richard Schmitt (Tel. 76671)	Pfarrbüro: Karina Preissing, (Tel. 72770) Pfarrgemeinderat: Jutta Oster (Tel. 345003) Verwaltungsrat: Werner Merkle (Tel. 73166)
Küster/Organisten	Küsterin: Marianna Kloska (Tel. 958491) Organist u. Chorleiter: Jörg Rasbach (Tel. 352514)	Kantor (St. Matthias u. Hl. Kreuz): Bernd Kämpf Organist u. Küster (Liebfrauen u. St. Matthias): Klaus Nüse; Küsterin (Hl. Kreuz): Helga Ritter—Alle erreichbar über das Pfarrbü- ro St. Matthias (Tel. 25964)	Organist u. Chorlei- ter: Jörg Rasbach (Tel. 352514)	Küster und Haus- meister: Klemens Schreiner (Tel. 72770); Organist u. Chorleiter: Jörg Rasbach (Tel. 352514)
Einrichtungen	Kath. Kindertagesstätte St. Bonifatius, Leiterin: Bärbel Simon, Kurt- Schumacher-Str. 7, Tel: 02631/53321 Alle Kindertagesstätten der Pfarreiengemein- schaft gehören zur KiTa gGmbH Koblenz, Tel. 02630-964757	Kindertagesstätten: Kin- derhaus <i>St. Matthias</i> , Leiterin: Heike Leinz, Tel. 28163; Kindergarten <i>Hl. Kreuz</i> , Leiterin: Doris Kesting, Tel. 23765; Kindertagesstätte <i>Liebfrau- en I</i> , Leiterin: Brigitte Quagli- ano, Tel. 21636; Kindertagesstätte <i>Liebfrau- en II</i> (Hedd.-Berg), Leiterin.: Karin Kirschner Tel. 55220	Kindertagesstätte St. Michael: Leiterin: Anke Otterbach- Grosch, Fahrer Str. 34, Tel. 75211; Bücherei: Leiterin: Rosel Lorscheid, Elisabeth Opala; geöffnet mittwochs von 15.00-17.00 Uhr sowie jeden 1. So. im Monat nach dem Gottes- dienst.	Kindertagesstätte St. Peter u. Paul: Leiterin Sabine Glinka, Apostelstr. 19, 56567 Neuwied, Tel: 74979 Pfarrheim: Brunnenstr.; Bücherei: im Pfarrheim; Leiterin: Hannelore Irmgart, geöffnet: Don- nerstag von 16.30-18.00 Uhr.

